

Freitag, 5. April 2013
270/2013

Programmheft erschienen
**Dr. Hesse: Themenjahr 1913 zeigt
kulturellen Reichtum
der Region Braunschweig**

Noch bevor am 6. April der Dramenzyklus „Aus dem bürgerlichen Heldenleben“ von Carl Sternheim im Staatstheater Braunschweig seine Premiere erlebt, erscheint jetzt das Programmheft zum Themenjahr „1913 – Braunschweig zwischen Monarchie und Moderne“. Es ist bei vielen Einrichtungen in der Stadt, insbesondere bei allen Projektpartnern des Themenjahres 1913 sowie den städtischen Kultureinrichtungen kostenlos erhältlich.

In der Broschüre werden auf mehr als 150 Seiten die über 200 Einzelveranstaltungen in Wort und Bild vorgestellt. Zur besseren Orientierung wurden alle Veranstaltungen in Kategorien eingeteilt. Von verschiedenen Ausstellungen über Konzerte und Lesungen bis hin zu einer Vielzahl an Vorträgen präsentiert sich das Themenjahr insgesamt mit einem breiten thematischen Spektrum. Die Veranstaltungen decken das Spannungsfeld politischer, kultureller, ökonomischer und gesellschaftlicher Entwicklungen jener Zeit ab.

Die nun vorliegende Gesamtübersicht über alle Veranstaltungen verdeutlicht auch, wie breit das Projekt Themenjahr 1913 regional aufgestellt ist. Es beteiligen sich daran neben den großen institutionellen Partnern auch die überwiegende Zahl der Braunschweiger Kultureinrichtungen sowie eine beträchtliche Anzahl freier Träger mit eigenen Projektbeiträgen.

Dem Kulturdezernat der Stadt Braunschweig, das den gesamten Veranstaltungszyklus koordiniert, ist es über die Projektbeiträge der Partner hinaus gelungen, weitere exponierte Gäste zu gewinnen, die

P R E S S E I N F O R M A T I O N

sich im Rahmen von Lesungen und Diskussionsrunden mit relevanten Fragestellungen rund um das Themenjahr 1913 auseinandersetzen.

„Die große Anzahl an Partnern, die sich auf ganz unterschiedliche Weise in das Themenjahr 1913 einbringen, zeigt sowohl das enorme thematische Interesse als auch das breite Fundament, auf dem der Veranstaltungszyklus basiert“, sagte Dr. Anja Hesse, Dezernentin für Kultur und Wissenschaft der Stadt Braunschweig. „Das Gesamtprogramm offenbart eindrucksvoll den enormen kulturellen Reichtum der Region Braunschweig.“

Zeitgleich zur Veröffentlichung des Programmheftes wurde auch die Internetseite zum Themenjahr www.braunschweig.de/1913 überarbeitet und erweitert. Neben den aktuellen und vollständigen Veranstaltungshinweisen gibt es dort auch Hintergrundinformationen wie eine Jahreschronik „Braunschweig 1913“ sowie einen Trailer, der aktuell auch im Roten Saal des Schlosses, im Universum Filmtheater sowie im C1 CINEMA gezeigt wird.